

PROJEKTMANAGER:IN (W/M/D), 30 – 40 WOCHENSTUNDEN

für den Bereich „**RECHTSSTAATLICHKEIT UND REFORM DES ÖFFENTLICHEN SEKTORS**“

Das **Ludwig Boltzmann Institut für Grund- und Menschenrechte (LBI-GMR)** ist das größte österreichische Menschenrechtsinstitut und mit der Universität Wien assoziiert. Sein interdisziplinäres Team befasst sich mit Grundlagen- ebenso wie mit anwendungsorientierter Forschung im Bereich des Menschenrechtsschutzes. Die rund 30 Mitarbeiter:innen des Instituts arbeiten auf internationaler, europäischer und österreichischer Ebene an einem breiten Spektrum menschenrechtlicher Themen.

Zur Verstärkung unserer Programmlinie „Rechtsstaatlichkeit und Reform des öffentlichen Sektors“ suchen wir eine:n **Projektmanager:in (w/m/d)** zum ehestmöglichen Eintritt.

Der eingeschränkte Zugang zur Justiz sowie der schrumpfende Raum für die Zivilgesellschaft stellen in vielen Ländern eine ernsthafte Bedrohung für demokratische Werte und die Menschenrechte dar. Die Institutionen des öffentlichen Sektors spielen in dieser Hinsicht eine Schlüsselrolle, da sie direkt und indirekt zur Verwirklichung der Menschenrechte beitragen. Ein engagiertes Team aus Projektmanager:innen und Menschenrechtsexpert:innen zielt in seiner Arbeit für die Programmlinie „Rechtsstaatlichkeit und Reform des öffentlichen Sektors“ folglich darauf ab, die Institutionen der öffentlichen Hand zu stärken und erforderlichenfalls zu reformieren.

Der Großteil unserer Projekte wurde und wird im Rahmen des EU-Twinning-Instruments umgesetzt. Dessen zentrales Ziel ist es, mittels von der EU finanziell geförderter Verwaltungspartnerschaften den Aufbau von öffentlichen Strukturen in (potentiellen) Beitrittsländern und auch Ländern ohne Beitrittsperspektive zu unterstützen. Zur Recherche, Planung und Umsetzung derartiger Projekte suchen wir zum ehestmöglichen Eintritt eine:n **Projektmanager:in (w/m/d)**:

Ihre Aufgaben:

- Finanzielles, inhaltliches und organisatorisches Projektmanagement
- Verfassen von Projektberichten und -publikationen
- Recherche und Sondierung potentieller Projekte
- Inhaltliche Ausarbeitung von Projektanträgen und -budgets
- Kommunikation und Vernetzung mit internationalen Partnerorganisationen
- Beobachtung der EU-Erweiterungs- und Nachbarschaftspolitik und Mitwirkung an der strategischen Weiterentwicklung des Themenbereichs

Ihr Profil:

- Abgeschlossenes Universitäts- oder FH-Studium (Recht, Wirtschaft, Politikwissenschaft, Internationale Beziehungen o.ä.)
- Mindestens 3 Jahre relevante Erfahrung im europäischen bzw. internationalen Projektmanagement, inkl. Vertrags- und Finanzmanagement sowie Konzeption von Projektanträgen
- Interesse an Menschenrechtsthemen und Kenntnisse über die EU-Erweiterungs- und Nachbarschaftspolitik und/oder Entwicklungszusammenarbeit
- Erfahrung mit Förderprogrammen der Europäischen Kommission (Akquise und Administration)

- Recherchekompetenz
- Organisationstalent, Stressresistenz und eigenverantwortliches Arbeiten
- Sehr gute Kommunikationsfähigkeiten
- Hohe soziale Kompetenz und interkulturelle Sensibilität
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse (Englisch als Arbeitssprache mit den Projektpartner:innen)
- Weitere Sprachkenntnisse (insbesondere südosteuropäische Sprachen oder Russisch) von Vorteil
- Sehr gute MS Office-Kenntnisse, insb. MS Excel
- Reisebereitschaft (10-20 %)

Unser Angebot:

- Vielseitige und abwechslungsreiche Tätigkeit im internationalen Projektmanagement
- Sinnstiftende Arbeit zur Förderung der Menschenrechte in der EU-Erweiterungs- und Nachbarschaftspolitik und der Entwicklungszusammenarbeit
- Kooperation und Vernetzung mit Projektpartner:innen aus der öffentlichen Verwaltung, der Zivilgesellschaft und internationalen Organisationen im In- und Ausland
- Diverse interne und externe Weiterbildungsangebote
- Angenehmes Betriebsklima in einem engagierten Team
- Hohes Maß an Eigenverantwortung und Flexibilität
- Flexible Arbeitszeiten und Home-Office-Möglichkeiten
- Zentral gelegener Arbeitsplatz in 1010 Wien
- Als Menschenrechtsinstitut sind wir auch als Arbeitgeber der Diversität verpflichtet.

Eintrittsdatum: Ehestmöglich

Gehalt: mind. 2.930 EUR Bruttomonatsgehalt (Vollzeitbasis). Bei entsprechender Qualifikation und Arbeitserfahrung ist Bereitschaft zur Überzahlung vorhanden.

Umfang und Dauer: Die Anstellung ist zunächst auf 3 Jahre befristet und kann im Ausmaß zwischen 30 und 40 Wochenstunden erfolgen. Bitte geben Sie Ihre Präferenz in den Bewerbungsunterlagen bekannt.

Dienstort: Wien

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Motivationsschreiben und Lebenslauf senden Sie bitte bis **9.10.2022** ausschließlich per E-Mail an: gmr.office@univie.ac.at.